Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 2321

Der Bundesminister der Finanzen
II B/1 – Bes 0340 – 184/60

Bonn, den 9. Dezember 1960

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Veräußerung der ehem. Deutschmeister-Kaserne (jetzt Caritaskrankenhaus) in Bad Mergentheim an den Caritasverband für Württemberg (Diözese Rottenburg) e. V.**

Bezug: **§ 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung mit § 3 der Anlage 3 zu § 57 der Reichswirtschaftsbestimmungen**

Anlage: **Formblattmäßiger Antrag**

Der Bundesminister für wirtschaftlichen Besitz des Bundes beabsichtigt, namens der Bundesrepublik Deutschland das 69598 qm große bundeseigene Grundstück der ehem. Deutschmeister-Kaserne in Bad Mergentheim zum Preise von 3500000 DM an den Caritasverband für Württemberg (Diözese Rottenburg) e. V. zu verkaufen.

Die ehem. Deutschmeister-Kaserne ist im Jahre 1935 erbaut worden. Sie diente gegen Ende des letzten Krieges als Militärlazarett und anschließend bis 1946 als Gefangenen- und Internierlenlazarett. Danach wurde die Anlage auf Veranlassung der US-Militärregierung von dem damaligen Land Württemberg-Baden dem Caritasverband für Württemberg mit der Auflage überlassen, sofort ein Tbc-Krankenhaus einzurichten. Dieser Verpflichtung ist der Caritasverband nachgekommen. Er hat s. Z. unter Aufwendung erheblicher Mittel in verhältnismäßig kurzer Zeit einen Krankenhausbetrieb mit 750 bis 800 Betten für Tuberkulosekranke und andere Kranke nebst den erforderlichen Nebeneinrichtungen geschaffen. Am 17. Oktober 1947 wurde zwischen dem Land Württemberg-Baden, das die ehemals reichseigene Kaserne treuhänderisch verwaltete, und dem Caritasverband ein Pachtvertrag abgeschlossen, in den an die Stelle des Landes im Jahre 1952 der Bund eintrat. Dieser Vertrag wurde von seiten des Bundes zum Zwecke des Abschlusses eines neuen, den veränderten Verhältnissen entsprechenden Vertrages zum 31. Dezember 1953 gekündigt. Ein neuer Vertrag ist jedoch nicht mehr abgeschlossen worden, weil der Caritasverband die käufliche Überlassung der Liegenschaft beantragte.

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 63551

Der Bundesminister für Verteidigung hat auf die militärische Wiederverwendung der ehem. Deutschmeister-Kaserne verzichtet, nachdem mit Zustimmung der Landesregierung Baden-Württemberg eine Ersatzlösung gefunden werden konnte. Das Grundstück ist deshalb für den Bund entbehrlich.

Der Kaufpreis, mit dem sich die Kaufbewerberin einverstanden erklärt hat, ist im Einvernehmen mit dem Bundesminister für wirtschaftlichen Besitz des Bundes festgesetzt worden. Der Bausachverständige des Bundesministers für wirtschaftlichen Besitz des Bundes hat zwar einen Sachwert von 4966000 DM ermittelt, jedoch muß im vorliegenden Fall berücksichtigt werden, daß die ehemalige Kasernenanlage inzwischen für Krankenhauszwecke umgebaut ist. Außerdem ist ein anderer Kaufinteressent nicht vorhanden.

Von dem Kaufpreis sollen 1000000 DM bei Abschluß des Kaufvertrages und das Restkaufgeld, das mit 3 v. H. verzinst wird, wegen der Notlage des Krankenhauses und der noch bevorstehenden Investitionskosten in 20 gleichen Jahresraten zu 125000 DM gezahlt werden. Bei der Bemessung des Zinssatzes ist die finanzielle Lage des Krankenhauses und insbesondere berücksichtigt worden, daß bei einer Weitervermietung der Liegenschaft für Krankenhauszwecke auf Grund des Haushaltsvermerks bei Kap. 2403 Tit. 15 auch nur ein Zinssatz in dieser Höhe hätte festgesetzt werden können. Restkaufgeld und Zinsen werden durch eine selbstschuldnerische Bürgschaft des Bischöflichen Ordinariates in Rottenburg gesichert.

Ich bitte, gemäß § 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung mit § 3 der Anlage 3 zu § 57 der Reichwirtschaftsbestimmungen und § 4 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes 1960 die Zustimmung des Bundestages herbeizuführen.

In Vertretung

Hettlage

Antrag

auf Zustimmung des Bundestages und des Bundesrates zur Veräußerung von Grundstücken (§ 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung)

Bezeichnung und Beschreibung des Grundstück	Nr. des Vermögensnachweises	Geschätzter Wert DM	Verkaufspreis DM	Erwerber	Verwendung des Grundstücks jetzige	Verwendung des Grundstücks künftige	Begründung der Notwendigkeit der Veräußerung
1	2	3	4	5	6		7
Ehem. Deutschmeister-Kaserne in Bad Mergentheim, eingetragen im Grundbuch von Bad Mergentheim, Band 437, Blatt 20, Geb. Nr. 3, 5, 7, 9, 11, 13, 17, 19, 21, 23, 27, 29, 31, 33, 35, 37, 39, 41 und 43, Gesamtflächengröße 6,9598 ha	4012	4 900 000	3 500 000	Caritasverband für Württemberg (Diözese Rottenburg) e. V.	Krankenhaus	Krankenhaus	für Zwecke des Bundes wegen erheblicher Rückumbaukosten entbehrlich hohe Bauaufwendungen des Mieters